



# Tätigkeitsbericht 2021

## 1. Tieraufnahme und Vermittlung

Der Tierschutzverein OHZ e.V. hat 2021 insgesamt 37 Tiere aufgenommen, insgesamt konnten 27 Tiere vermittelt werden. Zum Jahresende waren noch 11 Tiere in unserer Obhut. Ein aufgenommenes Fundtier konnte dem Besitzer zurückgegeben werden.

### Katzen

Bestand 31.12.2020	aufgenommen	vermittelt	Verstorben / eingeschläfert	Bestand 31.12.2021
2	37	27	0	11

### Wild lebende Katzen

Wilde Katzen gefangen	Nach Kastration zurück zur Fundstelle	eingeschläfert
31	31	0

An verschiedenen Futterstellen werden frei lebende Katzen täglich gefüttert und medizinisch versorgt sowie die Neuzugänge kastriert. Andere, nicht zahme Katzen dürfen nach der Kastration weiter auf Privatgrundstücken leben und werden versorgt.

### Hunde

Bestand 31.12.2020	aufgenommen	vermittelt	verstorben / eingeschläfert	in Dauerpflege	Bestand 31.12.2021
0	0	0	0	0	0

### Kaninchen

Bestand 31.12.2020	aufgenommen	vermittelt	verstorben / eingeschläfert	Bestand 31.12.2021
0	0	0	0	0

## **2. Tierschutzfälle**

- es wurden 2 Kaninchenfälle mit schlechter Haltung gemeldet. Wir haben uns darum gekümmert und dann das Veterinäramt eingeschaltet.
- es gingen mehrere Meldungen über schlechte Hundehaltung ein, z.B. 2 Boxer in getrennten Zwingern, und ein vernachlässigter Hund wegen Überforderung der Besitzerin mit eigenen großen Problemen.
- wir hatten größere Aktionen in Verbindung mit unkastrierten, wildlebenden Katzen an mehreren Orten, s.d. wieder etliche Tiere kastriert und Babys aufgenommen werden konnten.

## **3. Besondere Aktivitäten**

- der Klönschnack konnte auf Grund der Umstände leider weiterhin nicht stattfinden.
- der Hundespaziergang und die Spielstunden fielen wieder zeitweise aus, fanden dann aber statt, als es wieder erlaubt war.
- Wie in den letzten Jahren waren wir wieder dabei, als nach Rehkitzen gesucht wurde, bevor der Bauer zum Mähen kommt. Über eine WhatsApp Gruppe kann schnell organisiert werden, wer spontan mit zum Suchen kommen kann. 6 Rehkitze konnten gefunden und umgesetzt werden, mehrere größere Kitze und erwachsene Tiere sind selbständig aus der Wiese rausgelaufen. 1 Gelege vom Rebhuhn mit 16 Eiern, 2 Gelege von Enten mit 6 und 11 Eiern konnten wir einsammeln und weitergeben um sie im Brutkasten ausbrüten zu lassen.
- bei einer Demonstration gegen Affenversuche in Bremen waren Mitglieder dabei.
- als im Januar eine neue Bürgermeisterin in Schwanewede ihr Amt angetreten hat, haben wir die Chance genutzt, sie darauf aufmerksam zu machen, dass Schwanewede der einzige Ort in unserem Zuständigkeitsbereich ist, der noch keine Kastrationsvereinbarung auf den Weg gebracht hat. Die Bürgermeisterin hat sich daraufhin darum gekümmert und die Verordnung eingeführt.
- wir haben uns zum wiederholten Male bemüht, den Bauhof mit Chiplesegeräten auszustatten, damit die Besitzer der eingesammelten überfahrenen Katzen und Hunde von uns informiert werden können. Leider wurde dies endgültig abgelehnt.

## **4. In eigener Sache**

Zu unserer großen Freude haben sich neue aktive Helfer gefunden.

So haben wir jetzt sowohl ein Team zur Bearbeitung von gemeldeten Hundefällen als auch ein Team zur Bearbeitung von Kaninchenfällen.

Auch hat sich ein weiteres Mitglied bereit erklärt, die Fangaktionen von wilden oder verwilderten Katzen zu übernehmen. Und es gibt ein neues Mitglied im Team der „Dosenöffner“ an den verschiedenen Futterstellen.

Ausserdem konnte eine neue Katzenpflegestelle gefunden werden.

Und für die Spielstunde steht Sabine eine Vertretung zur Seite.

Es besteht jetzt auch die Möglichkeit, über PayPal zu spenden. Der Zugang findet sich sowohl auf der Homepage als auch auf der Facebook-Seite.

## **5. Märkte**

Auf Grund der Corona-Pandemie wurde alle Märkte offiziell abgesagt, sodass wir mit unserem Marktwagen und der Tombola oder dem Glücksrad nirgends vertreten sein konnten.

## **6. Mitgliederzahlen**

Am 31.12.2021 hatte der TSV 235 Mitglieder.